

COSWIGER AMTSBLATT



12/2024 · 28.09.2024

Große Kreisstadt Coswig



Bau der neuen Solarthermieanlage im Spitzgrund gestartet – Ein weiterer Schritt in Richtung nachhaltige Energieversorgung von Coswig



Die Technischen Werke Coswig GmbH freuen sich, den Beginn des Baus einer neuen Solarthermieanlage im Spitzgrund bekanntzugeben, die eine Kollektorfläche von ca. 2.782 m² auf einer Grundfläche von 5.400 m² umfassen wird. Diese innovative Anlage wird mit insgesamt 228 Vakuumröhrenkollektoren ausgestattet, die jeweils aus 78 Röhren bestehen und insgesamt eine Gesamtleistung von 1,1 Megawatt erreichen.

Die Solarthermieanlage wird eine Energieausbeute von ca. 1.060 MWh Wärme pro Jahr liefern. Dies führt zu einer Erdgasersparung von etwa 1.200 MWh, was mehr als 100.000 m³ entspricht. Darüber hinaus wird die Anlage einen bedeutenden Beitrag zum Klimaschutz leisten, indem sie jährlich ca. 242 Tonnen CO₂-Emissionen einspart.

Die Einspeisung kann in Abhängigkeit zur Außentemperatur sowohl in den Rücklauf als auch in den Vorlauf des Wärmenetzes erfolgen, eine Einspeisung ist immer gewährleistet. Eine Schaltung gewährleistet den Vorrang der Solarwärme gegenüber der restlichen, herkömmlichen Wärmeherzeugung.

„Mit dieser Solarthermieanlage setzen wir ein wichtiges Zeichen für die nachhaltige Energieversorgung in unserer Stadt“, sagt Torsten Meyer, Geschäftsführer der Technischen Werke Coswig GmbH. „Aktuell sind die Unterkonstruktionen für die Kollektorfelder fertig aufgestellt, die erdverlegten Leitungen eingebracht, der Speicher montiert sowie der Anlagenraum vorbereitet. Die Fertigstellung und Abnahmebereitschaft der Solarthermieanlage ist für den 14. November 2024 ge-

plant. Dem Auftrag vorangegangen war eine in Auftrag gegebene Studie, genannt „Grüne Fernwärme für Coswig“, daraus resultierte der Gedanke zum Bau einer derartigen Anlage. Im Jahr 2022 wurde der Bau beschlossen und gemäß der kommunalen Förderrichtlinie Fördermittel beantragt. 2023 erhielten wir die Förderzusage und der Bau konnte im Mai dieses Jahres beginnen. Die voraussichtlichen Baukosten (Kreditrahmen) betragen 2,41 Millionen Euro“, so Torsten Meyer. Die Stadt Coswig ist stolz darauf, in erneuerbare Energien zu investieren und somit einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz und zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes zu leisten.



Aus dem Inhalt

Amtliche Bekanntmachungen	2
Die Finanzkraft der Stadt Coswig	6
Berufs- und Studienorientierungsmesse	7
Kindertagesbetreuung in Coswig	8

Informationen der Geschäftsstelle Stadtrat

Terminkalender der öffentlichen Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse

Termin der Sitzung	Sitzungsbeginn	Gremium	Sitzungsort
02.10.2024	18.00 Uhr	Stadtrat mit Einwohnerfragestunde	BÖRSE COSWIG, Gesellschaftssaal, Hauptstraße 29, 01640 Coswig
16.10.2024	18.00 Uhr	Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	Rathaus Coswig, Saalgruppe 1. Etage, Zi. 120/122/124 Karrasstraße 2, 01640 Coswig
23.10.2024	18.00 Uhr	Verwaltungsausschuss	Rathaus Coswig, Saalgruppe 1. Etage, Zi. 120/122/124 Karrasstraße 2, 01640 Coswig
05.11.2024	19.00 Uhr	Einwohnerversammlung	BÖRSE COSWIG, Ballsaal, Hauptstraße 29, 01640 Coswig

Bekanntgabe der Tagesordnung gemäß Bekanntmachungssatzung für öffentliche Sitzungen des Stadtrates und seiner Ausschüsse an der Bekanntmachungstafel am Rathaus, Karrasstraße 2, 01640 Coswig sowie auf unserer Internetseite www.coswig.de -> Rathaus -> Stadtrat -> Bürgerinformationssystem -> Sitzungskalender

Beschluss des Verwaltungsausschusses vom 18.09.2024

Beschluss:

Beschluss über die Annahme von Spenden

VO/0034/24/VA

Beschlusstext:

Der Verwaltungsausschuss stimmt der Annahme der Spenden zu.

Öffnungszeiten

Beratung in besonderen Lebenslagen und für ältere Menschen

Beratung und Kontaktvermittlung zu Themen wie Notfällen, drohender Obdachlosigkeit, Schwerbehinderung, Pflege, Sozialleistungsansprüchen, Ehrenamt:

FG Soziales und Wohnen:

Telefon 03523 66430 (Anja Illgen) oder 66 431 (Birgit Wirsik)

Mehrgenerationenhaus „Alte Bibi“:

03523 7749469 (Beate Lindner)

Bürgerbüro

Montag	9.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	9.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
Sonnabend	9.00 – 12.00 Uhr

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten: für das Bürgerbüro bitte online oder per Telefon 03523 66330. Online-Terminvergabe fürs Bürgerbüro und Ansprechpartner in den Fachabteilungen hier:

www.coswig.de/de/stadtverwaltung.html

Stadtwerke Elbtal GmbH

Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 15.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Wohngeldstelle

Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr

Impressum

Coswiger Amtsblatt, 14. Jahrgang
Herausgeber: Große Kreisstadt Coswig
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Oberbürgermeister Thomas Schubert
E-Mail: amtsblatt@stadt.coswig.de
www.coswig.de

Gesamtherstellung
Satztechnik Meißen GmbH, Am Sand 1 c, 01665 Nieschütz
Telefon 03525 7186-0, Fax 03525 7186-12
www.satztechnik-meissen.de
Verteilung MVD, Auslage im Bürgerbüro des Rathauses
Download www.coswig.de/de/amtsblatt.html
Auflage 12.300

Anzeigenverwaltung
Satztechnik Meißen GmbH, Wolfgang Fesel
Telefon 0177 4577181, E-Mail: fesel@satztechnik-meissen.de
Das nächste Coswiger Amtsblatt erscheint am 19.10.2024.
Keine Gewähr für die Richtigkeit von Veranstaltungsterminen unter „Informationen“. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Zustellung.

Vorankündigung: Seniorenweihnachtsfeier

Die diesjährige Weihnachtsfeier für unsere Coswiger Senioren findet am **Mittwoch, dem 4. Dezember 2024, 15.00 Uhr** in der BÖRSE statt.

Der Vorverkauf beginnt ab Dienstag, dem 5. November 2024, 10.00 Uhr im Büro der BÖRSE.

Ausführliche Informationen zum Programm erhalten Sie im Coswiger Amtsblatt am 19. Oktober 2024.

Anja Illgen
FGL Soziales und Wohnen

Standesamt

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr geschlossen
Mittwoch	9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	und 13.00 – 17.00 Uhr nach Vereinbarung
Freitag	

Demenz: Beratungsangebot für Betroffene und Angehörige

Ihr Angehöriger oder Sie selbst haben eine Demenz-Diagnose bekommen? Sie wollen wissen, wie es gut weitergehen kann? Fachberaterin Eva Helms vom Infopunkt Demenz und Pflege steht Ihnen für Einzel- oder Familienberatung zur Verfügung und beantwortet Fragen zum Umgang mit den Veränderungen im Alltag, zu den Leistungen der Pflegekasse und zu den Angeboten in der Region.

Für eine umfassende Beratung planen wir 45 bis 60 Minuten ein. Nächster Termin: 21. Oktober 2024, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr im Rathaus Coswig, Raum 201, Karrasstraße 2.

Bitte um Anmeldung unter 0351 8397380 bis zum Donnerstag der Vorwoche: 0351 8397380 (Anrufbeantworter) oder: demenz@familienzentrum-radebeul.de

Eva Helms
Familienzentrum Radebeul e. V.
Demenzberatung

Fachgebiet Soziales und Wohnen bleibt vom 4. bis 11. Oktober 2024 geschlossen

Die Stadtverwaltung Coswig informiert, dass das Fachgebiet Soziales und Wohnen in der Zeit vom 4. bis 11. Oktober 2024 nicht besetzt ist. Wir bitten um Ihr Verständnis und stehen Ihnen gern wieder ab 14. Oktober 2024 zu den gewohnten Sprechzeiten zur Verfügung.

Anja Illgen
FGL Soziales und Wohnen

Friedensrichter

Die nächste Sprechstunde unseres Friedensrichters findet am Donnerstag, dem 10. Oktober 2024, statt. Um die Vereinbarung eines Termins bei Beate Koitzsch unter 03523 66301 wird gebeten.

Informationsveranstaltung „Diagnose Demenz“ – und wie nun weiter?

Wenn Sie selbst oder ein Angehöriger diese Diagnose erhalten, bedeutet das einen großen Einschnitt in der persönlichen Lebensplanung. Wer sich rechtzeitig die richtigen Informationen holt und nach und nach ein funktionierendes Hilfenetz aufbaut, sorgt dafür, dass der Betroffene länger im eigenen Zuhause leben kann.

Demenzberaterin Eva Helms erklärt den Weg zu einer leitliniengerechten Diagnose und spricht über die passenden Hilfeangebote in jeder Phase der Erkrankung.

Termin: Montag, 30. September 2024, 15.30–16.30 Uhr
Ort: Rathaus Coswig, Saalgruppe, Karrasstraße 2, 01640 Coswig

Anmeldung:
0351 8397380 (Anrufbeantworter),
demenz@familienzentrum-radebeul.de

Anja Illgen
FGL Soziales und Wohnen

Einwohnerversammlung am 5. November 2024

Die diesjährige Einwohnerversammlung findet am Dienstag, dem 5. November 2024, von 19.00–21.00 Uhr im Ballsaal der Börse statt. Es erfolgt eine Live-Übertragung über den YouTube-Kanal der Stadt Coswig. Die Gäste können ihre Fragen live im Saal oder per E-Mail und WhatsApp stellen.

Näheres dazu ist in Vorbereitung; die Daten werden im Amtsblatt vom 19. Oktober 2024 sowie im Internet veröffentlicht. Zu Beginn erhalten Sie Informationen aus dem Rathaus zu aktuellen Themen unserer Stadt.

Gern können Fragen und Themenwünsche auch vorab an pruefer@stadt.coswig.de gesandt werden – bitte möglichst bis zum 14. Oktober 2024.



STADT COSWIG
Einwohnerversammlung
5. November 2024
19 bis 21.30 Uhr
im Ballsaal der Börse Coswig

LIVESTREAM:
www.youtube.com/stadtcoswig-01640

Gleichstellungsberatung

Katja Kulisch, Kommunale Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Coswig, berät wieder am 7. und 21. Oktober 2024 von 10.00 bis 12.00 Uhr im Stadtteilladen L29 (Lindenauer Straße 29) zu den Themenbereichen:

- Vereinbarkeit von Familie & Beruf
- Soziales Netz/Anlaufstellen der Stadt Coswig
- Konflikte und Mobbing am Arbeitsplatz
- Diskriminierung, Belästigung, Gewalt und Stalking
- Häusliche Gewalt

Jeden 1. und 3. Montag im Monat bietet Katja Kulisch von 10.00 bis 12.00 Uhr Beratungen rund um das Thema Gleichstellung in der L29 (Lindenauer Straße 29) an. Mögliche Terminvereinbarung unter 03523 66711 oder: gleichstellung@stadt.coswig.de

Tafel Coswig

der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.:

- montags von 9.30 – 12.00 Uhr vor der Pflegestation Coswig (Am Ringpark 1 B)
- mittwochs von 9.30 – 12.00 Uhr beim Pfarrhaus Ravensburger Platz 6
- freitags von 9.30 – 12.00 Uhr am Einkaufszentrum Spitzgrund

Neue Kontaktstelle für Nachbarschaftshilfe in Radebeul

Die neue Kontaktstelle für Nachbarschaftshilfe im Infopunkt Demenz und Pflege (Kötitzer Straße 6, 01445 Radebeul) des Familienzentrums Radebeul bietet Beratung und Unterstützung für Nachbarschaftshelfer*innen; Menschen, die Nachbarschaftshelfer*in werden wollen, und Menschen mit Unterstützungsbedarf – auch in Coswig.

Daher suchen wir engagierte Menschen in Coswig, die als Nachbarschaftshelfer*in tätig werden wollen, um Menschen mit Unterstützungsbedarf in ihrer Nachbarschaft, in ihrer Stadt zu helfen.

Nachbarschaftshelfer*innen begleiten zu Spaziergängen, zum Arzt oder anderen therapeutischen Maßnahmen; lesen vor, unterstützen in der Freizeitgestaltung, helfen beim gemeinsamen Kochen und Backen und vieles mehr.

Wir vermitteln Ihnen die Informationen zu den Voraussetzungen, den Abrechnungsmöglichkeiten und helfen bei der Anerkennung durch die Pflegekassen.

Nehmen Sie Kontakt auf, Frau Krüger berät Sie gerne während der Öffnungszeiten der Kontaktstelle dienstags, 8.30–12.30 Uhr, donnerstags, 13.30–17:30 Uhr und nach Vereinbarung. Telefon: 0351 8397381, E-Mail: nachbarschaftshilfe@familienzentrum-radebeul.de

Weitere Informationen erhalten Sie online unter: www.familienzentrum-radebeul.de/nachbarschaftshilfe

Katja Krüger
Kontaktstelle für Nachbarschaftshilfe
Familienzentrum Radebeul

Blutspende

Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet am Freitag, dem 25. Oktober 2024, von 15.30 bis 19.00 Uhr im Gymnasium Coswig, Melanchthonstraße 10 statt. Ausweichtermine in der Termindatenbank unter www.blutspende.de oder Infotelefon 0800 1194911 (kostenfrei).

www.drk.de

Information für Gewerbetreibende

Ab 1. Januar 2025 besteht für Firmen und Gewerbetreibende die Möglichkeit, an beleuchteten Werbeflächen der Warthallen der Großen Kreisstadt Coswig Werbung zu betreiben.

Die Vergabe der Werbeflächen für den Zeitraum eines Jahres erfolgt am Freitag, 8. November 2024, 9.00 Uhr im Fachbereich Ordnungswesen, Karrasstraße 2, Raum 201.

Das Mindestgebot beträgt 10,00 Euro pro Monat. Den Zuschlag erhält der Meistbietende.

Die Ausschreibungsunterlagen erhalten Sie ab sofort im Fachbereich Ordnungswesen.

Bei Interesse bzw. Nachfragen wenden Sie sich bitte an Frau Koitzsch, Telefon: 03523 66301.

Olaf Lier
Fachbereichsleiter Ordnungswesen

Stadtbibliothek

Montag	9.00 – 15.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	9.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr
Sonnabend	9.00 – 12.00 Uhr

Rückgabe jederzeit am Automaten neben dem Rathauseingang (außer Zeitschriften und Spiele – bitte Leserkarte mitbringen).

Deutsche Rentenversicherung Bund

Die Rentenberatungen finden nur an **ausgewählten Terminen** im Rathaus statt.

Claudia Goymann, Versichertenberaterin, Telefon 03523 702585

Nächster Termin:

12. November 2024 von 15.00 – 17.30 Uhr, telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 03523 702585

Sibylle Neubert, Versichertenberaterin, telefonische Terminvereinbarung unter Telefon 035243 50907

Margit Schnitzer, Versichertenberaterin, telefonische Terminvereinbarung von Montag–Freitag von 10.00–16.00 Uhr unter Telefon 0351 30909154

Möchten Sie Seniorenhelferin/Seniorenhelfer werden?

Wünschen Sie sich für Ihre freie Zeit Kontakte mit anderen Menschen, neue Erfahrungen und Erlebnisse? Möchten Sie in unserer Stadt Seniorenhelferin/Seniorenhelfer werden? 20 Wohngebiete gibt es in Coswig mit je einer Seniorenvertreterin oder einem Seniorenvertreter, die alle anfallenden Aufgaben im Blick haben, weitere Helfer anleiten und den Kontakt zur Stadtverwaltung halten. Den Einwohnern über 80 Jahre überbringen Sie im Namen der Stadt einen persönlichen Geburtstagsgruß. In der Vorweihnachtszeit besuchen Sie die Seniorinnen und Senioren, die ihre Wohnung nicht mehr selbstständig verlassen können, übergeben kleine Präsente und nehmen sich Zeit zum Zuhören und Plaudern.

Für viele unserer Coswiger Seniorinnen und Senioren und auch für die Angehörigen sind dies Augenblicke voller Freude. Es ist auch ein Verdienst der Seniorenvertretung und deren Seniorenhelferinnen und Seniorenhelfer, dass sich Bürger in hohem Alter nicht vergessen fühlen und dass sie für ihre Lebensleistung eine gebührende Wertschätzung erfahren. Sollten Sie sich für diese dankbare ehrenamtliche Aufgabe interessieren, wenden Sie sich für nähere Informationen an die Stadtverwaltung Coswig, Fachgebiet Soziales und Wohnen, Frau Wirsik, Telefon: 03523 66431.

Anja Illgen
FGL Soziales und Wohnen

Händler, Gastronomen und Vereine aufgepasst!

Zwischen dem 29. November und 1. Dezember 2024 wird es weihnachtlich in Coswig, denn die Sternweihnacht kehrt für drei Tage auf den Platz rund um das Rathaus zurück. Ein breites Kulturprogramm, buntes Markttreiben und winterlich-weihnachtliche Speisen und Getränke erwarten die Besucher im Zentrum der Stadt. Für die achte Ausgabe der Sternweihnacht suchen die Organisatoren von Stadtverwaltung und Kulturbetriebs-

gesellschaft aber noch ein paar Händler, Gastronomen und Vereine, die sich in Coswig präsentieren wollen. Bewerbungen werden noch bis zum 18. Oktober 2024 per E-Mail an bewerbung@coswig-maerkte.de entgegengenommen.

Freundliche Grüße
Thomas Kretzschmar, Kulturbetriebs-
gesellschaft Meißner Land mbH



Oberbürgermeister Thomas Schubert hält den am weitesten entfernten Wahlbrief in den Händen, dieser kam aus Australien.

Dankeschön an die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Mit einer Wahlbeteiligung von 75,09 Prozent haben in Coswig 12.478 Wählerinnen und Wähler ihre Stimme für die Landtagswahl am Sonntag, dem 1. September 2024, abgegeben. Davon haben 4.505 Wähler ihr Wahlrecht per Briefwahl ausgeübt.

Die Stimmen wurden in 13 allgemeinen Wahlvorständen und acht Briefwahlvorständen ausgezählt. Eine Aufgabe, welche die insgesamt 167 ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfer wieder

mit Bravour gemeistert und für einen reibungslosen Ablauf der Wahl in Coswig gesorgt haben.

Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern, ohne deren Engagement die Durchführung der Wahl nicht möglich gewesen wäre.

Thomas Schubert
Oberbürgermeister

Förderprogramm für Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit

Das Investitionsprogramm „**Barrierefreies Bauen 2025** »Lieblingsplätze für alle«, Förderprogramm für Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit“ des Freistaates Sachsen wurde wieder neu aufgelegt. Anträge sind bis zum 30. November 2024 beim Landratsamt Meißen zu stellen. Der Landkreis entscheidet über die Anträge und gibt diese an die Sächsische Aufbaubank weiter. Die Fördermittel dienen Investitionen zum Abbau bestehender Barrieren insbesondere im Kultur-, Freizeit-, Bildungs- und Gesundheitsbereich, wie z. B. bei Jugend- und Freizeittreffs, Seniorenbegegnungsstätten, Bibliotheken, Museen, Sportstätten, Freizeitbädern, Volkshochschulen, Arzt- und Zahnarztpraxen und in der Gastronomie. Die Maßnahmen sind innerhalb des Jahres 2025 umzusetzen.

Gute Beispiele der vergangenen Förderperioden sind unter anderem die Er-

richtung von Spielgeräten für Kinder mit Behinderungen auf Spielplätzen, die barrierefreie Umgestaltung von Eingangs- und Empfangsbereichen, zum Beispiel in Hotels, bei Sportanlagen oder Arztpraxen, der Einbau von barrierefreien Sanitäranlagen in Restaurants, an Ausflugszielen und bei Sehenswürdigkeiten oder auch die Ausstattung mit Audioguides für seh- und hörbehinderte Besucherinnen und Besucher sowie das Anbringen von taktilen Leitsystemen (insbesondere auch in Ärztehäusern und Museen).

Mieter, Pächter, Inhaber oder Eigentümer einer öffentlich zugänglichen Einrichtung oder eines öffentlich zugänglichen Gebäudes beziehungsweise Ärzte oder Zahnärzte einer ambulanten Praxis formulieren ihre Idee in einer kurzen Vorhabenbeschreibung, kalkulieren den Aufwand und reichen diese Unterlagen beim Landratsamt Meißen ein. Bei Baumaßnahmen muss immer eine schriftli-

che Zustimmung des Eigentümers vorliegen.

Der Förderhöchstbetrag beträgt bis zu 25.000 Euro, diese können bis zu 100 % förderfähig sein, bei höheren Ausgaben sinkt die Förderquote entsprechend. Ein Rechtsanspruch auf eine Förderung besteht nicht.

Den Antrag, auch im Anhang, und weitere Unterlagen finden Sie auch unter folgendem Link:

www.kreis-meissen.de/Landratsamt/Die-Verwaltung/Dezernat-Soziales/Kreissozialamt-/index.php?object=tx,3697.17600.1&NavID=3697.79&La=1

Bei Fragen können wir Sie gerne unterstützen.

Osman Nasr
Leiter Wirtschaftsförderung/
Stadtmarketing

Die Finanzkraft der Stadt Coswig

Im Radebeuler Amtsblatt 09/2024 vom 1. September 2024 erschien ein aktualisierter Bericht zur Finanzkraft der Stadt Radebeul und ein Vergleich mit den Nachbarkommunen. Darin sind die Daten, die bereits in früheren Jahren veröffentlicht wurden, aktualisiert. Diese Daten sind sicher auch von Interesse für die Coswiger Bürger.

Anerkanntes Maß für die Einschätzung der Finanzkraft eines kommunalen Haushaltes sind die sogenannten **allgemeinen Deckungsmittel**. Darunter versteht man die Summe all jener Gelder, die einer Kommune ohne Berücksichtigung der eigenerwirtschafteten Mittel (z. B. Mieten, Pachten, Gebühren, Verwargelder etc.) zur Erfüllung ihrer Aufgaben zur Verfügung stehen – eben allgemein.

Wie berechnen sich diese allgemeinen Deckungsmittel?

Sie sind die Summe aus dem eigenen Steueraufkommen und den ergänzen-

den Finanzausweisungen des Landes, sogenannte allgemeine und investive Schlüsselzuweisungen. Wenn man von der Summe dieser Einnahmen nun die Summe der Ausgaben aus Kreisumlage und Finanzausgleichsumlage (sog. "Reichensteuer" – trifft für Coswig nicht zu) abzieht, so erhält man den Gesamtbeitrag der **(bereinigten) allgemeinen Deckungsmittel**.

Hat die unterschiedliche Gemeindegröße Auswirkungen?

Umso größer eine Stadt/Gemeinde ist, umso größer ist auch der Umfang der zu erfüllenden Aufgaben. So nehmen wir in Coswig im Unterschied zu kleinen Gemeinden z. B. die staatlichen Aufgaben der Bauordnung, der Wohngeldstelle oder der Verkehrsbehörde eigenständig wahr. Des Weiteren unterhalten wir den Badesee Kötzitz, das Gymnasium Coswig und hochwertige Kultureinrichtungen auch für das Umland.

Wie wird dies im Gemeindevergleich kompensiert?

Um dies widerzuspiegeln und damit die Städte und Gemeinden entsprechend des durch sie zu erfüllenden unterschiedlichen Aufgabenumfanges besser vergleichbar zu machen, wurde im sächsischen Finanzausgleichsgesetz (SächsFAG) die sogenannte veredelte Einwohnerzahl gesetzlich festgeschrieben. Für Coswig wird so beispielhaft aus der tatsächlichen Einwohnerzahl zum 31. Dezember 2022 von 20.512 eine **veredelte Einwohnerzahl** von 28.447. Teilt man nun die Summe der (bereinigten) allgemeinen Deckungsmittel durch die veredelte Einwohnerzahl, so erhält man den Betrag der **(bereinigten) allgemeinen Deckungsmittel pro (veredelten) Einwohner**.

Mit diesem Wert ist ein belastbarer Vergleich der finanziellen Leistungsfähigkeit zwischen den Städten und Gemeinden Sachsens möglich.

Wie sieht es nun in unserem Landkreis konkret aus?

Derzeit liegen seitens des Statistischen Landesamtes in Kamenz die Finanzdaten bis einschließlich 2022 vor.

Da Jahreswerte bekanntlich oft von Zufälligkeiten verzerrt sein können, wird für belastbare Vergleiche stets ein Mehrjahresdurchschnitt herangezogen. Der nebenstehende Vergleich basiert auf dem Fünf-Jahres-Durchschnitt der Jahre 2018 bis 2022.

Rang	Stadt/Gemeinde	Allgemeine Deckungsmittel pro veredelten Einwohner	% vom Mittelwert
1	Nünchritz	1.107,36 Euro	165,1 %
2	Lampertswalde	781,68 Euro	116,6 %
3	Schönfeld	778,77 Euro	116,1 %
5	Riesa	738,06 Euro	110,1 %
13	Großenhain	677,85 Euro	101,1 %
17	Radebeul	648,77 Euro	96,7 %
21	Coswig	625,39 Euro	93,3 %
22	Meißen	632,39 Euro	93,0 %
26	Weinböhla	614,68 Euro	91,7 %
27	Diera-Zehren	593,96 Euro	88,6 %
28	Klipphausen	585,49 Euro	87,3 %

Was sagen diese Zahlen nun über die Leistungsfähigkeit?

Die Gemeinde Nünchritz ist unter den derzeit 28 Städten und Gemeinden unseres Landkreises am leistungsfähigsten und Klipphausen finanziell am schlechtesten gestellt. Festzuhalten ist zudem, dass die Spreizung der Finanzausstattung zwischen den Gemeinden durch die Einführung einer Finanzausgleichsumlage, sog. „Reichensteuer“, im Jahr 2009 tendenziell zurückgegangen ist. In den vorangegangenen Fünf-Jahres-Perioden sah die Situation für Coswig wie folgt aus:

2008 bis 2012	451,39 Euro	Platz 12
2009 bis 2013	454,07 Euro	Platz 13
2010 bis 2014	465,89 Euro	Platz 17
2011 bis 2015	464,71 Euro	Platz 19
2012 bis 2016	481,05 Euro	Platz 19
2013 bis 2017	506,52 Euro	Platz 19
2014 bis 2018	519,05 Euro	Platz 22
2015 bis 2019	536,40 Euro	Platz 21
2016 bis 2020	566,72 Euro	Platz 22
2017 bis 2021	590,95 Euro	Platz 22

Aktuell liegen wir mit 93,3% (Vorjahr 94,2%) unter dem Durchschnitt der Finanzausstattung aller Städte und Gemeinden unseres Landkreises. Bemerkenswert ist, dass die drei Großen Kreisstädte entlang der Elbe, Radebeul, Coswig und Meißen, eine ähnliche Finanzkraft aufweisen. Auch wenn die allgemeinen Deckungsmittel im gesamten Zeitraum auf Grund der guten konjunkturellen Lage stetig angewachsen sind, so ist dennoch

zu konstatieren, dass der Anstieg unserer Steuereinnahmen noch nicht Schritt hält mit den hohen Belastungen aus der Kreisumlage sowie den infrastrukturellen Anforderungen.

Es ist klar erkennbar, dass Coswig trotzdem eine gute wirtschaftliche Entwicklung genommen hat. Eine Steigerung der allgemeinen Deckungsmittel pro veredelttem Einwohner um 118,87 Euro in den

letzten Fünf-Jahres-Perioden ist als positive Bilanz zu bewerten, jedoch für Höhenflüge oder Selbstzufriedenheit besteht angesichts der Herausforderungen aus Kreisumlage und steigendem Investitions- und Instandhaltungsbedarf kein Anlass, denn unsere Coswiger Finanzausstattung liegt unter dem Kreisdurchschnitt.

*Thomas Schubert
Oberbürgermeister*

Landrat Ralf Hänsel zu Besuch in Coswig

Am 30. August 2024 traf sich Landrat Ralf Hänsel im Rahmen der Gemeindebesuche mit dem Oberbürgermeister Thomas Schubert in Coswig. Es wurde sich zu den verschiedenen Themen und Sorgen einer Stadt unterhalten. Erster Anlaufpunkt der Tour war die neu entstehende Solarthermie-Anlage am Heizkraftwerk Spitzgrund. Bei einem Rundgang stellte Torsten Meyer, Geschäftsführer der Technischen Werke Coswig GmbH, die Aufgaben dieses Unternehmens vor, machte Erläuterungen zum Fernwärmenetz und sprach über die sich in Bau befindliche Solarthermie-Anlage, die den ersten Baustein für die Umsetzung des Transformationsplanes zu grüner Fernwärme darstellt. Landrat Ralf Hänsel konnte sich bei einer Baustellenbesichtigung ein Bild über die neu entstehende Anlage verschaffen.

Als zweiter Punkt stand das Veranstaltungshaus Börse auf dem Besichtigungs-

plan. Geschäftsführer Thomas Kretschmer stellte die Kulturbetriebsgesellschaft Meißner Land mbH mit allen dazu gehörigen Einrichtungen vor und führte durch das Haus, sprach über verschiedene Projekte sowie die zahlreichen Fördermaßnahmen in den letzten Jahren für die Kultureinrichtungen in der Stadt. Es wurde über die aktuellen Finanzierungsprobleme in der Kulturförderung gesprochen und mögliche Gegenmaßnahmen diskutiert.

Im weiteren Verlauf des Besuchs führte die Fahrt nach Neusörnewitz und Landrat Ralf Hänsel hatte die Gelegenheit, das Unternehmen SUPERIORE.DE GmbH kennenzulernen. Lutz Heimrich und Mirjam Schwarzkopf von der Geschäftsführung führten Landrat Ralf Hänsel sowie Oberbürgermeister Thomas Schubert durch das historische Industriegebäude und sprachen über die Sanierung des Gebäudes, die aktuelle Branchenlage sowie über den historischen Gewerbe-



Landrat zu Besuch in der Börse in Coswig v.l.: Landrat Ralf Hänsel, Oberbürgermeister Thomas Schubert und Geschäftsführer der Kulturbetriebsgesellschaft Meißner Land mbH Thomas Kretschmer

standort mit all den Vor- und Nachteilen sowie den noch zu lösenden Problemstellungen. Es war für alle Beteiligten ein informatives Gespräch zu neuen Möglichkeiten sowie eventuellen neuen Perspektiven.

Berufs- und Studienorientierungsmesse war ein voller Erfolg – Über 1.000 Besucher und begeisterte Aussteller!

Die diesjährige Berufs- und Studienorientierungsmesse, die am 31. August 2024 in der Coswiger Börse stattfand, war ein großer Erfolg. Mit über 1.000 Besuchern, darunter Schüler, Eltern und Interessierte, konnte die Veranstaltung einen neuen Rekord verzeichnen.



Die Messe bot den Teilnehmern die Möglichkeit, sich umfassend über verschiedene Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten zu informieren. Zahlreiche Aussteller aus der Region, darunter Unternehmen, Hochschulen und Bildungseinrichtungen, präsentierten ihre Angebote und standen den Besuchern für individuelle Gespräche zur Verfügung.

„Wir sind überwältigt von der positiven Resonanz und dem großen Interesse an unserer Messe“, sagte Osman Nasr, Leiter der Wirtschaftsförderung der Stadt Coswig“. „Es ist ermutigend zu sehen, wie viele junge Menschen sich aktiv mit ihrer beruflichen Zukunft auseinandersetzen.“ Die Aussteller zeigten sich

ebenfalls begeistert von der Veranstaltung. Sie konnten viele wertvolle Kontakte zu den Jugendlichen knüpfen.

Die Berufs- und Studienorientierungsmesse hat nicht nur den Austausch zwischen Schülern und Ausstellern gefördert, sondern auch wichtige Impulse für die berufliche Orientierung gegeben. Die Organisatoren planen bereits die nächste Messe am 30.08.2025 in der Coswiger Börse und freuen sich darauf, auch in Zukunft eine Plattform für die Berufsorientierung zu bieten.

Ein besonderer Dank gilt allen Beteiligten für die gemeinsame Veranstaltung, ohne ihren Einsatz wäre dies nicht möglich gewesen.

Kindertagesbetreuung in Coswig

EIN ÜBERBLICK

Sörnewitzer Kinderwelt

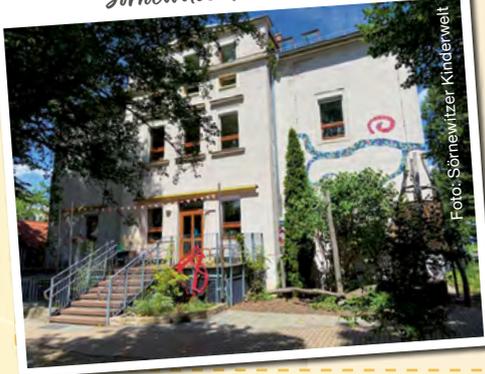


Foto: Sörnewitzer Kinderwelt

In unserer Kita „Sörnewitzer Kinderwelt“, einem sanierten ehemaligen Gutsherrenhaus, können bis zu 92 Kinder betreut werden. Das 3.500 m² große Außengelände mit altem Baumbestand lädt mit dem naturnah gestalteten Garten zum Bewegen, Verstecken, Entdecken und Ausprobieren ein. Wir arbeiten nach dem Konzept der Offenen Arbeit, wobei Familiengruppenzugehörigkeit und Bezugserzieherinnen keinen Widerspruch darstellen. Für uns ist das Kind Hauptakteur seiner individuellen Entwicklung – ein Prozess mit eigenen Wegen und eigenem Tempo. Dabei ist unser Ziel, die Entwicklung der Kinder zu selbstständigen und selbsttätigen Persönlichkeiten zu unterstützen sowie ihre Beteiligung an demokratischen Prozessen zu gewährleisten.

Bis zu 120 Kinder spielen, lernen und leben ihren Alltag miteinander in unserem Kinderhaus St. Martin. Die Grundlagen unserer pädagogischen Arbeit sind das christliche Menschenbild, die Aussagen der Bibel sowie die Traditionen und Überlieferungen der katholischen und evangelischen Kirche. Wir wollen die Kinder bei ihrer Persönlichkeitsfindung und

ganzheitlichen Entwicklung unterstützen, anleiten und begleiten. Jedes Kind ist ein eigenständiger Mensch mit seiner speziellen Lebensgeschichte, seiner Herkunft, mit individuellen Fähigkeiten, Eigenarten und Begabungen. Wir achten und schätzen die Individualität der Kinder und lassen sie erfahren: „Es ist gut, dass du da bist!“

Christliches Kinderhaus St. Martin



Foto: Christliches Kinderhaus St. Martin

Kita Knirpsenland

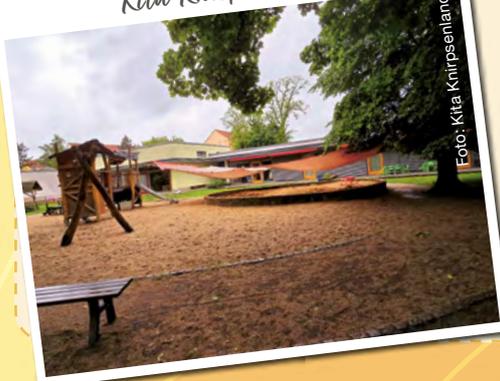


Foto: Kita Knirpsenland

Ein Begegnungsort auf Augenhöhe mit Kindern und Erwachsenen ist unsere Kita Knirpsenland. Die liebevoll eingerichteten Themenräume sowie der großzügige Außenbereich laden zum Spielen und Wohlfühlen ein. Eine Besonderheit stellt unsere Kita-Sauna dar. Wir verstehen uns als Lern- und Bildungsort, der die Individualität des Einzelnen und die da-

raus entstehenden unterschiedlichen Bedürfnisse im Tagesablauf anerkennt und berücksichtigt.

Die Partizipation der Kinder ist ein fester Bestandteil unserer Konzeption.



Unsere Kita Taubenhaus ist eine Integrationseinrichtung, in der wir Vielfalt, Individualität und Willkommenskultur leben. Im offenen Konzept fördern und fordern wir alle Kinder mit Angeboten und Projekten. Dabei orientieren wir uns stets an ihren aktuellen Interessen und Bedürfnissen. Im pädagogischen Alltag werden wir zusätzlich durch eine Kita-Sozialarbeiterin des

Projektes „Kinder stärken 2.0“ unterstützt. Das anregende und großzügige Außengelände mit hohen, schattenspendenden Bäumen lädt unsere Kinder zum gemeinsamen Entdecken, Erleben und Träumen ein.



Kita Taubenhaus



Foto: Kita Taubenhaus

Die Kita Gänseblümchen ist eine kleine Kita für bis zu 51 Kinder in ruhiger und ländlicher Umgebung. Mit unserer familiären und freundlichen Atmosphäre stärken wir die Kinder für das Leben. Bei unserer Arbeit geht es uns um seelische Sicherheit, Anerkennung und Bestätigung, Freiraum und Beständigkeit, Bewegung und

gesunde Ernährung, Freunde, Träume sowie ein Verständnis für die Umwelt. Dabei gehören Wertschätzung, Achtung und ein partnerschaftliches Miteinander zu unserem Grundverständnis. Die Natur ist für uns ein schützenswerter Lebensraum, daher pflegen wir mit den Kindern Beete und versorgen Kleintiere.

Kita „Gänseblümchen“



Foto: Kita „Gänseblümchen“



In unserem Kinderhaus Löwenzahn steht das Kind mit seiner

ausforderer sowie Unterstützer. Gemeinsam lachen, lernen und wachsen wir. Wir ermöglichen den Kindern, sich durch Werte und Normen zu einer selbstverantwortlichen Persönlichkeit zu entwickeln. In den verschiedenen Themenräumen können die Kinder ihre Individualität entfalten und ihren Interessen nachkommen. Das ruhige und grüne Außengelände lädt zum Erkunden und Entdecken ein.



Foto: Kinderhaus Löwenzahn

Familiengarten



Foto: Familiengarten

Unsere integrative Kindertagesstätte „Familiengarten“ wurde 2022 neu eröffnet und bietet auf zwei barrierefreien Etagen Platz für 57 Kinder. Grundlage der pädagogischen Arbeit ist der entwicklungs- und bedürfnisorientierte Ansatz. Die Konzeption soll zukünftig um ein Angebot der tiergestützten Pädagogik mit Hund

erweitert werden. Das großzügige Außengelände ist naturnah mit Kletterbereichen, Spielhäusern, Sandkästen, Schaukeln und Rollerstrecken gestaltet. Hochbeete geben den Kindern die Möglichkeit, sich im Anbau von Obst und Gemüse selbst auszuprobieren und die Ernte direkt in der eigenen Kinderküche zuzubereiten.

Im südlich gelegenen Stadtteil Kötzitz liegt unsere Kita Sonnenkäfer mit Plätzen für bis zu 60 Kinder. Für uns sind die Kinder zentrale Akteure unserer pädagogischen Arbeit. Dabei möchten wir einen Ort des Lernens schaffen, in dem sich die Kinder unter Berücksichtigung ihrer Bedürfnisse, Interessen, Biografien und Le-



bensbedingungen frei entfalten sowie zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit entwickeln können. Im Rahmen einer gesunden und ganzheitlichen Entwicklung hat Bewegung für uns einen hohen pädagogischen Stellenwert. Die umliegende Umgebung bietet zahlreiche Ausflugsziele für unsere Kinder, wie zum Beispiel ein Spielplatz, das Freibad, Tiere oder auch das Elbufer.



Foto: Kita Sonnenkäfer

Kita Sonnenkäfer

Kita Spitzgrundspatzen



Foto: Kita Spitzgrundspatzen

„Kinder haben die märchenhafte Kraft, sich in alles zu verwandeln, was sie sich wünschen.“ (Jean Cocteau) Unsere Kita Spitzgrundspatzen ist eine anerkannte Integrationseinrichtung im grünen Spitzgrund. Als multiprofessionelles Team betreuen wir bis zu 210 Kinder. Wir arbeiten nach dem situationsori-

entierten Ansatz. Dabei wird jedes Kind in seiner Lebenssituation ernst genommen, es wird auf dessen Wünsche und Interessen eingegangen, zudem werden Lernfelder aufgebaut. Jedes Kind ist aktiv daran beteiligt.



Das „Igelnest“ befindet sich auf der Hohensteinstraße in Coswig. Hier betreue ich seit 2007 bis zu fünf Kinder in einer separaten „Kinderwohnung“ im Erdgeschoss unseres Hauses. Dazu gibt es einen großen Spielgarten, den wir täglich mit nutzen. Wir sind gut mit anderen Kindergruppen vernetzt, mit denen wir uns zu wöchentlichen Spiel-, Sport- und

Musizierstunden treffen. Rituale sind für die Kleinen sehr wichtig, wie unser täglicher Morgenkreis. Im „Igelnest“ wird täglich frisch gekocht. Mir ist es wichtig, den Kindern in einer familiennahen Atmosphäre viele Möglichkeiten des eigenständigen Gestaltens und Ausprobierens anzubieten.

Kindertagespflege - „Igelnest“ (Anne Fischer)

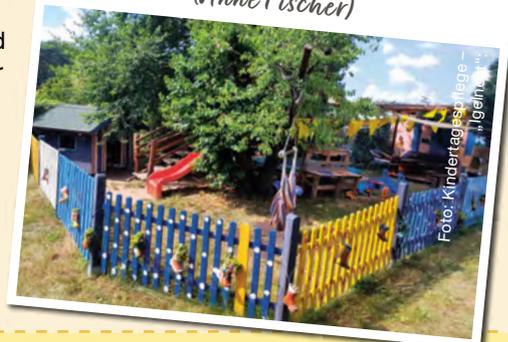


Foto: Kindertagespflege Igelnest

Kindertagesbetreuung in Coswig

EIN ÜBERBLICK

Kindertagespflege - „Ponygarten“ (Elke Zschippang)



Foto: Kindertagespflege - „Ponygarten“

Seit 2006 betreue ich als Tagesmutter bis zu vier Kinder in unserem Bauernhaus in Kötitz. Ich arbeite nach dem Prinzip der tiergestützten Pädagogik, d.h., der Kontakt und Umgang mit Tieren stärkt die sozialen Kompetenzen und wirkt sich positiv auf die emotionale Entwicklung der Kinder aus. Jeder Tag beginnt mit einem musikalischen Morgenkreis,

bei meinem Harfenspiel kann entspannt oder getanzt werden. Die Vormittage verbringen wir bewegungsorientiert auf der Ponywiese und unterwegs gibt es Bewegungsspiele. Mir ist es wichtig, dass sich die Kinder sicher und geborgen fühlen. Außerdem können sie ausgiebig die Umgebung sowie die Natur entdecken und begreifen.

Naturnahe Betreuung: Tiere, Garten und gesunde Ernährung für eine ganzheitliche Entwicklung. Nach diesem Konzept arbeite ich als Tagesmutter mit bis zu fünf Kindern. Der tägliche Kontakt mit meinen Tieren fördert bei den Kindern Empathie, Verantwortungsbewusstsein, soziale Kompetenzen und stärkt das Selbstbewusstsein. Täglich koche ich die

Mahlzeiten mit frischen Zutaten aus dem Garten. Durch den Anbau von Obst und Gemüse lernen die Kinder, woher ihre Nahrung kommt und entwickeln eine Wertschätzung für natürliche Lebensmittel. Die Kinder können die Prozesse des Wachstums und der Ernte hautnah miterleben, was ihr Wissen über die Natur erweitert.

Kindertagespflege - Ramona Minschke

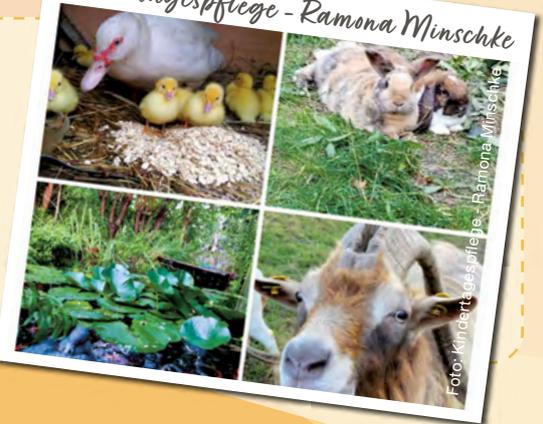


Foto: Kindertagespflege - Ramona Minschke

Kindertagespflege - „Kleine Entdecker“ (Andrea Burkhardt-Metzger)



Foto: Kindertagespflege - „Kleine Entdecker“

Für meine „kleinen Entdecker“ bin ich mit ganzem Herzen eine konstante und vertraute Bezugsperson. In meiner liebevoll eingerichteten Wohnung betreue ich bis zu fünf Kinder. Dabei haben sie Platz zum Spielen, Kuscheln und Entdecken. Täglich bewegen wir uns an der frischen Luft und erkunden in

der Nähe viele tolle Spielplätze. Zweimal in der Woche treffen wir uns mit anderen Tagesmüttern und deren Kindern, um gemeinsam zu turnen und zu musizieren. Mein Ziel ist es, die Kinder zur Selbstständigkeit anzuhalten. Dabei beobachte und begleite ich sie und biete Unterstützung an. Die Essensversorgung bereite ich täglich frisch zu.

Seit 2005 arbeite ich als Tagesmutter und betreue bis zu fünf Kinder im Erdgeschoss unseres zentral gelegenen Fachwerkhäuses. Eine abgeschlossene kindgerechte Wohnung mit Garten lädt zum Spielen, kreativen Ausprobieren und Entspannen ein. In familiärer Atmosphäre beginnen wir den Tag mit einem gemeinsamen Frühstück, dem täglichen

Morgenkreis und anschließenden Aktionen. Die Mahlzeiten bereite ich täglich frisch zu. Mir ist es wichtig, dass sich die Kinder und Eltern wohlfühlen, wir uns in einem vertrauensvollen Miteinander begegnen, sich jedes Kind individuell entwickeln sowie kreativ ausprobieren kann und wir uns immer über das Erlebte austauschen können.

Kindertagespflege - „Sonnenkinder“ (Kerstin Grahl)



Foto: Kindertagespflege - „Sonnenkinder“

Weitere Informationen zu den Coswiger Einrichtungen der Kindertagesbetreuung finden Sie in unserem Kitaplatzportal unter: coswig.meinkitaplatz.de

Carolin Hanns, Fachgebietsleiterin Schulen/Kitas/Jugend

Kultur in Coswig vom 28.09. bis 20.10.2024

Veranstaltungen in Coswig

29.09.2024, 18.00 Uhr, Villa Teresa
Thomas Mann über Beethovens op. 111
 Sprecher: Friedrich Wilhelm Junge
 Musik: Peter Rösel, Klavier

03.10.2024, 16.00 Uhr, Börse, Ballsaal
„Schön, dass wir uns wiederseh'n“
 Frank Schöbel und Band und
 Uwe Jensen und Showtänzerinnen

04.10.2024, 20.00 Uhr, Schloss Batzdorf
Soundsville (D/Italien)
 Auftaktkonzert Jazzfeudal 2024
 Alberto Marsico, Hammondorgel
 Lars Kutschke, Gitarre
 Luca Guarino, Schlagzeug

05.10.2024, 17.00 Uhr, Schloss Batzdorf
Jajo Organ Trio (D/Griechenland)
Jazzfeudal 2024
 Iakovos Symeonidis, Gitarre
 Bernd Spanier, Orgel
 George Potamianos, Drums

05.10.2024, 20.00 Uhr, Schloss Batzdorf
Antoine Spranger Trio (D/Frankreich)
Jazzfeudal 2024
 Ludovic Ernault, Saxophon
 Antoine Spranger, Piano
 Matis Regnault, Bass
 Tobias Frohnhofer, Drums

06.10.2024, 16.00 Uhr, Schloss Batzdorf
Bertram Burkert und
Keisuke Matsuno (D), Jazzfeudal 2024
 Bertram Burkert, Gitarre
 Keisuke Matsuno, Gitarre

06.10.2024, 18.00 Uhr, Börse, Ballsaal
Sky du Mont: The Best Of ...
 Sky du Mont, Lesung

06.10.2024, 19.00 Uhr, Schloss Batzdorf
Pascal von Wroblewsky
Jazzfeudal 2024
 Pascal von Wroblewsky, Gesang
 Lars Kutschke, Gitarre
 Matthias Eichhorn, Bass

08.10.2024, 15.30 Uhr, Börse Coswig
Senioren-Schwofen
 Tanztee für Junggebliebene

11.10.2024, 17.15–19.15 Uhr
 Abfahrt Meißen
Bierfahrt auf der „Bosel“ –
moderiert von einem Braumeister

11.10.2024, 20.00 Uhr, Börse, Ballsaal
Tom Astor – „wieder da“ – Tour 2024

12.10.2024, 16.00 Uhr, Villa Teresa
Konzert für Violine und Klavier
 Julia Igonina, Violine
 Sofja Gülbadamova, Klavier
 Eugen d'Albert: Suite op. 1
 Ernst von Dohnányi: Suite im alten Stil
 op. 24, Sonate cis-Moll
 Johann Sebastian Bach:
 Ciaccona d-Moll aus BWV 1004
 Alfred Schnittke: Suite im alten Stil für
 Violine und Klavier

12.10.2024, 20.00 Uhr
 Börse, Gesellschaftssaal
Tandemlesung: Kristina vom Dorf
und Gunter Böhnke

13.10.2024, 16.00 Uhr, Villa Teresa
Erich Kästner: Plädoyer einer Frau
 Claudia Michelsen, Lesung
 Frank Fröhlich, Gitarre

16.10.2024, 18.30 Uhr, Stadtbibliothek
Frank Kreisler:
Lügen, bis das Fallbeil fällt
 True Crime Sachsen. Auf Verbrecherjagd
 in Sachsen

19.10.2024, 13.00 Uhr (ausverkauft)
 und 15.30 Uhr,
 Bergwerk Miltitz
 (Klipphausen, Bahngässchen)
Peter-Pan-Geschichten
Piratenabenteuer für die ganze Familie
 Mit der Theatergruppe „immer dieselben“
 (Kinder dürfen erst ab 6 Jahren ins Berg-
 werk!)

Bürgerakademie Coswig

Semestereinschreibung:
 für Veranstaltungen der DSA unter:
buero-seniorenakademie@dsa-senioren.de
 für Coswiger Veranstaltungen online
 unter: buengerakademie@coswig.de
 Eintritt: kostenfrei mit Semesterausweis,
 4,00 Euro ohne Semesterausweis,

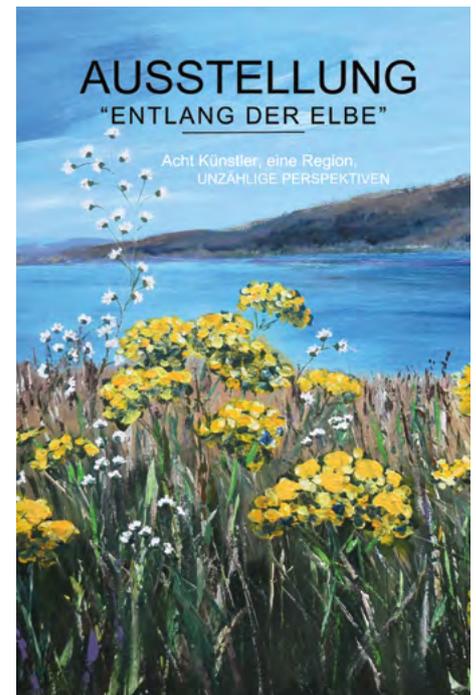
17.10.2024, 15.00 Uhr
 Börse, Gesellschaftssaal
Eröffnungsvorlesung
Die gezielte Zerstörung des kulturellen
Erbes – Auslöschung von Geschichte
und kulturellem Gedächtnis?
 Bilder der mutwilligen Zerstörung der
 Weltkulturerbestätte Palmyra gingen um

die Welt. Die Schauplätze reichen von
 Ab- und Ausgrenzung bis zum
 Auslöschung von Geschichte.
 Dr. Karina Iwe

Ausstellung

bis 17.11.2024, Karrasburg
Jäger der Nacht
Das Leben der Fledermäuse
 Wanderausstellung der Sächsischen
 Landesstiftung Natur und Umwelt

09.10.2024, 9.00 – 12.00 Uhr, Karrasburg
Ferienwerkstatt, Wir gestalten ein
Fledermaus-Kostüm für Halloween
 Für Kinder ab 6 Jahren
 Kosten: 5,00 Euro pro Kind



16.10.2024 – 31.01.2025, Rathausfoyer
Entlang der Elbe
 Acht Künstler, eine Region,
 unzählige Perspektiven

Bücher und Spiele-Herbst

20.10.2024, 11.00 – 18.00 Uhr

ab 11.00 Uhr
 Stadtbibliothek und Rathausfoyer
 bei Neuanmeldung **Gutschein**
zur kostenfreien Ausleihe
 für drei Monate
große Bücherbörse: Bücher, CDs
 und DVDs zum Stöbern und Mitnehmen

Spielerversteigerung
Verein „Leselust“: stündlich
Schnuppervorlesen für Kinder
im Rahmen der Reihe
„Oma und Opa lesen vor“
tierisches Masken-Basteln

ab 12.00 Uhr, Karrasburg
**Mitmachstationen
in der Sonderausstellung
„Jäger der Nacht –
Das Leben der Fledermäuse“
Schatzsuche mit Cosimir
durch die Dauerausstellung,
eigene kleine Fledermaus
zum Mitnehmen gestalten**

ab 14.00 Uhr, Karrasburg
Museumscafé des Fördervereins

MGH Alte Bibio

dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr
Frühstückstreff

30.09.2024
10.00 – 13.00 Uhr
MGH „Alte Bibio“
**Interkulturelle Woche
im Landkreis Meißen
Wir kochen ukrainisch**
Anmeldung: altebibio@juco-coswig.de

01.10.2024, 15.00 Uhr
**Bibo macht sich einen Bunten –
Spieletreff
Strick & Liesel – Kreatives
mit Wolle und Faden**

03.10.2024, 15.00 Uhr
Tanz vereint

08.10.2024, 15.00 Uhr
**Bibo macht sich einen Bunten –
Spieletreff**

09.10.2024, 15.00 Uhr
**Kaffeeklatsch 60+
Wir gehen DART spielen**

15.10.2024, 15.00 Uhr
**Bibo macht sich einen Bunten –
Spieletreff
Strick & Liesel – Kreatives
mit Wolle und Faden**

16.10.2024, 15.00 Uhr
Stammtisch für pflegende Angehörige
Erfahrungsaustausch und hilfreiche
Tipps

Smartphone-Sprechstunde für Senioren

Es gibt wieder freie Termine:
unsere Mitarbeiterin erklärt Ihnen den
praktischen Umgang an Ihrem
Smartphone, Handy oder Tablet in
Einzelterminen. Eine Terminvereinbarung
unter Telefon 03523 7749469 oder per
E-Mail an lindner@juco-coswig.de ist
zwingend notwendig. Die Anmeldung
oder weitere Informationen erhalten Sie
dienstags von 10.00 bis 12.00 Uhr bei
Beate Lindner.

Bücher- und Spiele-Herbst



**20. Oktober 2024
11 bis 18 Uhr
kostenfreier Eintritt**



Aktionen im Museum Karrasburg

ab 12 Uhr:

- Sonderausstellung „Jäger der Nacht
- Das Leben der Fledermäuse“ mit zahlreichen
Mitmachstationen geöffnet
- Schatzsuche mit Cosimir durch die Dauerausstellung
- eigene kleine Fledermaus zum Mitnehmen gestalten

ab 14 Uhr:

- Museumscafé des Fördervereins

Aktionen in der Stadtbibliothek und im Rathausfoyer

ab 11 Uhr:

- Stadtbibliothek zur Ausleihe und Information geöffnet:
Wer sich als neuer Leser anmeldet, erhält einen
Gutschein zur kostenfreien Ausleihe (für 3 Monate)
- große Bücherbörse: Bücher, CDs und DVDs zum
Stöbern und Mitnehmen sowie Spielerversteigerung

Der Verein „Leselust“ lädt ein

- zum stündlichen Schnuppervorlesen für Kinder im
Rahmen der Reihe „Oma und Opa lesen vor“
- zum tierischen Masken-Basteln

Schauen Sie vorbei - wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ihr Bibliotheksteam
Karrasstr. 2
01640 Coswig
Tel.: 03523 66444
www.bibo-coswig.de



Ihr Museumsteam
Karrasstr. 4
01640 Coswig
Tel.: 03523 66450
www.karrasburg.de

Gefördert vom Kulturraum Meißen-Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

CVJM COSWIG **HERBST-FERIEN-PROGRAMM**

Dein Herbst im CVJM Coswig:

Café **MONTAG 07.10.**
14-15.30 UHR:
"AUF DEN SPUREN
DES JÄGERS DER NACHT"
FÜR TEILNEHMER 1,50€
(BITTE ANMELDEN)
AB 15.30 UHR:
CHILLEN IM JUGENDCAFÉ MIT
BRETTSPIELEN

DIENSTAG 08.10.
14-18 UHR:
BRINGT EURE KREATIVITÄT
MIT ;-)

MITTWOCH 09.10.
14-18 UHR:
WIR KOCHEN GEMEINSAM
LECKERE PELMENIS :-)
START UM 15 UHR

FREITAG 10.10.
14-18 UHR:
GEMEINSAMER HERBSTFILM
"COCO- LEBENDIGER ALS DAS
LEBEN"
START UM 15 UHR

ACHTUNG: 2. FERIENWOCHE SCHLISSZEIT JUGENDCAFÉ!
(14.10.-18.10.2024)

Veranstalter: CVJM Coswig e.V. | Kirchstraße 5 | 01640 Coswig | info@cvjm-coswig.de | 03523 78029

STADT COSWIG

Einwohnerversammlung
5. November 2024

19 bis 21.30 Uhr
im Ballsaal der Börse Coswig

LIVESTREAM:
www.youtube.com/stadtcoswig-01640

Ferienwerkstatt
Ein Fledermaus-Kostüm
für Halloween

9. Oktober 2024 | 9 bis 12 Uhr

Projekt „Partnerschaft ohne Grenzen: Zusammenarbeit und Vertrauen“ abgeschlossen

Mit einer gemeinsamen Radtour von Lovosice nach Coswig ist das Projekt „Partnerschaft ohne Grenzen: Zusammenarbeit und Vertrauen“ zu Ende gegangen.

Nach einem Schüleraustausch zwischen der Leonhard-Frank-Oberschule und der Antonín-Barák-Schule Lovosice sowie einem Seniorensporttag in Lovosice und dem Gerümpeltturnier der Fußballer bei Motor Sörnewitz radelten nun 24 deutsche und tschechische Freizeitsportler gemeinsam auf dem Elberadweg von Lovosice nach Coswig.

Am 6. September 2024 war Start am neuen Sporthotel Active Stadium in Lovosice. Bei strahlendem Sonnenschein und teilweise drückender Wärme legten die Teilnehmer die 64 km nach Janov – hoch über Hřensko gelegen – zurück: Vertreter der Bürgerschaft, u.a. auch aus partnerschaftlich verbundenen Einrichtungen, Bürgermeister Vojtěch Krejčí und Bürgermeisterin Friederike Trommer waren dabei.



Von der Elbfähre gleich hinter Lovosice bot sich ein phantastischer Blick aufs Böhmisches Mittelgebirge. Dass das Niedrigwasser ebenso wie der Sonnenschein wenige Tage später einem kritischen Hochwasser weichen würden, war zu diesem Zeitpunkt nicht abzusehen.

Am Nachmittag des ersten Tages wartete die erste und einzige Herausforderung auf die Radler: die letzten 15 km nach Janov warteten mit ca. 400 Höhenmetern auf, die es sogar für die einzelnen E-Biker im Team in sich hatten. Beim geselligen Abendessen mit Musik und Tanz im Hotel „Zum

grünen Baum“ in Janov fiel die Sprachbarriere fast komplett, und auf Deutsch, Tschechisch, Englisch, mit Google und Händen und Füßen war die Verständigung sehr munter.

Die zweite Tagesetappe war mit 85 km etwas länger, aber flacher und damit gemütlicher. Unter dem Blauen Wunder war das schon traditionelle Radlerpicknick vorbereitet, und ein Abschiedsimbiss in Skopis Elbgarten beschloss die Tour, bevor die

Lovosicer Sportler den Heimweg per Fahrradbus antraten.

Das Projekt „Partnerschaft ohne Grenzen: Zusammenarbeit und Vertrauen“ (Projektnummer: EEL-0178-CZ): Vier Bürgerbegegnungen im Jahr 2024 führten insgesamt ca. 250 Menschen aus beiden Städten zusammen. Sie lernten einander kennen bzw. konnten ihren Kontakt erneuern und vertiefen. Aus Vertrautheit er-

wächst Vertrauen zwischen den Bürgern beider Partnerstädte und festigt das Fundament für unsere künftige respektvolle Zusammenarbeit.

Die Förderung im Rahmen des Kleinprojektfonds SN – CZ im Programm Interreg Sachsen – Tschechien 2021 – 2027 beträgt ca. 12.000 Euro; beide Partnerstädte tragen je einen Eigenanteil von ca. 1.500 Euro.

Hochwasser in Lovosice: Benefizkonzert von Kantor Friedrich Sacher

Am 17. September 2024 fand im Rahmen des Kudrman-Musikfestivals Lovosice ein lang geplantes Konzert von Kantor Friedrich Sacher aus Coswig statt. Nun aber war für denselben Tag der Höchststand der Elbe in Lovosice vorhergesagt und das Wasser bedrohte neben dem großen Sport- und Freizeitareal auf den Elbwiesen auch zahlreiche Wohnhäuser. Spontan entschloss sich Friedrich Sacher, dieses Konzert als Benefizveranstaltung zugunsten der Hochwasserhilfe Lovosice zu geben.



Auf der vor einigen Jahren restaurierten Schiffner-Orgel der St. Wenzels-Kirche spielte er Werke u.a. von Bach, Krebs und Rheinberger und improvisierte über ein Thema aus der tschechischen Liturgie. Dabei brachte er das gewaltige Orgelwerk, das hinter dem eher kleinen Prospekt kaum zu vermuten ist, in seiner vollen Kraft und Schönheit zum Klingen. Das Lovosicer Publikum dankte es ihm mit herzlichem Beifall.

*Ulrike Tranberg
Referentin des Oberbürgermeisters*

Voller Erfolg: Benefizkonzerte für „Vergessenen Garten“

Der „Vergessene Garten“ an der Villa Teresa, ein bislang ungenutztes Areal an der Südseite des Parks, wird in den kommenden Jahren durch die WBV Coswig neu und modern gestaltet – in Kooperation mit dem Förderverein der Villa Teresa, der derzeit um Spenden für dieses Projekt wirbt. Im Sommer dieses Jahres hatte der Verein mit Unterstützung der Kulturbetriebsgesellschaft Meißner Land zu zwei Benefizkonzerten in den Park eingeladen.

Am 21. August 2024 spielten Joachim Schäfer (Trompete und Kornett) und die

Dresdner Solisten unter dem Titel „Die Welt braucht andere Töne“ Meisterwerke für Kornett und Streichquartett aus den letzten drei Jahrhunderten – ein stimmungsvoller Sommerabend!

Am 1. September 2024 fand das Konzert „Lieblingsstücke“ von Professor Wolfgang Hentrich (Violine) und Studenten – sämtlicher Ausnahmetalente – der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden statt. Vor dem Konzert bot der Förderverein nachmittäglichen Kaffee, Kuchen und diverse Weine an. Dieser Sonntag gestaltete sich für die zahlrei-

chen Gäste zu einem heiteren spätsommerlichen Festtag.

Unser herzlicher Dank gilt den hervorragenden Künstlern, die das Projekt des „Vergessenen Gartens“ mit ihren Konzerten sehr gern und mit sichtlicher Freude unterstützt haben.

Der Reinerlös beider Konzerte kommt in voller Höhe dem Spendenzweck zugute.

Mit ca. 9.000 Euro hat der Förderverein schon über ein Viertel seines Spendenziels erreicht. Wir hoffen auf weitere breite Unterstützung!



Spenden auf unser Konto sind willkommen
(für Quittung bitte Adresse angeben):
Eugen d'Albert und Teresa Carreño
Gesellschaft Coswig e. V.
IBAN DE33 8505 5000 3010 0329 69
Sparkasse Meißen
Kennwort: Vergessener Garten

*Dr. Wolfgang Göhler
Vorsitzender
Teresa Carreño und Eugen d'Albert
Gesellschaft Coswig e. V.*



Echte Abenteuer erleben?

Hallo Leute, kennt Ihr Kapitän Hook? Wollt Ihr erleben, wie Peter Pan, Glöckchen und die „Verlorenen Jungs“, die sich vor dem Monsun in eine Höhle gerettet haben, auf die verwegenen Piraten der Jolly Roger mit ihrem Anführer Kapitän Hook treffen?

Eine tolle Geschichte mit fantastischen Kostümen und berauschender Musik erwartet Euch **am 19. Oktober 2024 im Bergwerk Miltitz** (Klipphausen, Bahngässchen).

Gespielt wird die spannende Story von der Theatergruppe „immer dieselben“ vom Kultur- und Heimatverein Sörnewitz. Die erste Veranstaltung um 13.00 Uhr ist bereits ausverkauft, darum spielen wir für Euch 15.30 Uhr ein zweites Mal.

Lasst Euch verzaubern und entdeckt auf dem Weg ins Innere der Grotte gespenstige Wesen und schaurige Gerippe oder übt Euch in einer Schatzsuche.

Achtung, Kinder dürfen erst ab sechs Jahre ins Bergwerk. Nach oben gibt es keine Grenze. Selbst für Erwachsene ist dieses Theaterstück reizvoll, denn wer würde nicht gerne wieder mal Kind sein ...

Sichert Euch die Karten in der Bäckerei Kralacek. Als Flaschenpost ein originelles Geschenk auch für ältere Kinder.

Wir freuen uns auf Euch.

Eure Theaterbiene
Kultur- und Heimatverein Sörnewitz e. V.

Informationsveranstaltung der unteren Denkmalschutzbehörde

Die untere Denkmalschutzbehörde wird am 25. Oktober 2024, um 16.00 Uhr im Steingut Burkhardswalde (Zur Baeyershöhe 35 in 01665 Klipphausen) eine Informationsveranstaltung zu ihrer Arbeit und den Möglichkeiten des Zusammenwirkens mit den Bürgern durchführen.

Alle Interessierten sind dazu herzlich eingeladen. Bei dieser Gelegenheit wird Herr Rolf Schmalfuß einen Vortrag über Wegesäulen als Kulturdenkmale halten. Gegen 18.00 Uhr soll die Veranstaltung mit Gesprächen ausklingen.

Die Veranstaltung soll Einblicke in die Arbeit der Denkmalschutzbehörde geben und dem gegenseitigen Kennenlernen und der Diskussion dienen.

Wer Interesse für Ortsgeschichte, Heimatschutz, historische Bauten, Anlagen oder sonstige Zeugnisse der Vergangenheit hat, könnte mit seinem Wissen und Kenntnissen eine große Hilfe für die Arbeit der Denkmalbehörden sein.

Bei Interesse an einer vertieften Zusammenarbeit können Bürgerinnen und Bürger auch zu ehrenamtlichen Beauftrag-

ten für Denkmalpflege berufen werden. Wir bitten um vorherige Anmeldung einer Teilnahme.

Anmeldungen, aber auch Anregungen und Hinweise nimmt die untere Denkmalschutzbehörde gern unter kreisbauamt@kreis-meissen.de oder telefonisch unter 03521 7252562 entgegen, unabhängig davon, ob bereits eine ehrenamtliche Tätigkeit in dem Bereich besteht oder nicht.

Untere Denkmalschutzbehörde

Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhla e. V. im 130-jährigen Jubiläumsjahr Vom Männer-Gesang-Verein zur Chorgemeinschaft

Im April **1893** beschlossen auf Initiative des Kantors Otto Naumann vier Weinböhlaer Männer die Gründung des **Männer-Gesang-Vereins Weinböhla**. Im Oktober fand das erste Konzert im „Oberen Gasthof“ statt. Im Dezember 1894 veranstaltete der Verein das erste Wohltätigkeitskonzert zugunsten bedürftiger Einwohner von Weinböhla. **1897** erfolgte die **Aufnahme in den Sängerbund** des Meißner Landes, 1911 der Wechsel zum Elbgausängerbund. Der Verein beteiligte sich an allen Bundesfesten, am Deutschen Sängertreffen in Graz und am Bundessängertreffen in Breslau. **1909** richtete der Verein das **19. Bundesfest des Sängerbundes in Weinböhla** aus. Dafür wurde eigens

eine Festhalle für 3000 Personen errichtet. Hierbei fand die **Weihe der Vereinsfahne** statt, auf die die Vereinsmitglieder zwölf Jahre lang gespart hatten. Der Entwurf stammte vom ehemaligen Vereinsmitglied Adolph (Elfenbeinbildhauer) und die doppelseitig bestickte Fahne kostete 1000 Mark. Der **1939** gegründete **Frauenchor** fand sich nach dem zweiten Weltkrieg mit dem Männerchor zu Konzerten zusammen. **1946** erfolgte dann die Neukonstituierung als gemischter Chor, dem **Volkschor Weinböhla**. **1952** rief der Gründer des Frauenchores der Nachbargemeinde Niederau, Bernhard Martin, das **Pfingstsingen auf dem Gellertberg Oberau** ins Leben. Der Weinböhlaer Chor

war von Anfang an dabei und seitdem ist diese Veranstaltung ein

Höhepunkt der jährlichen Chorarbeit. In den 60er und 70er Jahren beteiligte sich der Weinböhlaer Volkschor regelmäßig an Sängertreffen, wobei die **Teilnahme am Bundessängertfest 1956 in Stuttgart** allen Teilnehmern in besonderer Erinnerung geblieben ist. Die aus dem gleichen Grund Ende der 60er Jahre erfolgte Auflösung des Coswiger Beethoven-Chores brachte dem Weinböhlaer Chor nicht nur den Dozenten der Dresdner Musikhochschule **Hans-Trudo Röhr** als Chorleiter, sondern



auch neue Mitglieder. Im April **1980** wurde in Coswig unter der Leitung von **Jochen Sommerer** aus Weinböhlen ein neuer Chor gegründet. 25 bis 30 Sängerinnen und Sänger bildeten den **Volkschor Coswig**. 1981 beteiligte sich dieser Chor, der vor allem aus „Coswiger Neubürgern“ bestand, erstmalig am Pflingstsingen. Aus den gemeinsamen Proben der beteiligten Chöre für das Pflingstsingen entwickelte sich ab **1983** mit monatlich einer gemeinsamen Probe eine **gute Zusammenarbeit der Volkschöre Weinböhlen und Coswig**. Das 90. Jubiläum des Volkschores Weinböhlen wurde 1983 mit den Volkschören Niederau und Coswig gemeinsam im Traditionslokal „Oberer Gasthof“ gefeiert. Jochen Sommerer hatte inzwischen die Leitung beider Chöre übernommen. Die Vorstände erweiterten die Zusammenarbeit beider Chöre in kleinen Schritten, so dass die Chöre zwar bereits **1984** die **Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhlen** gründeten, aber weiterhin mit eigenen Vorständen arbeiteten. Seit September 1987 wurden Proben und Konzerte ausschließlich gemeinsam veranstaltet. Erst **1988** erfolgte dann der **organisatorische Zusammenschluss** mit einem gemeinsamen Vorstand. **1989** führte **Dieter Rühle** die Chorgemeinschaft weiter. Selbst Komponist, pflegte er weiterhin das Repertoire des Chores, komponierte und schrieb neue Lieder, setzte Volkslieder für uns neu im drei- und vierstimmigen Satz. In dieser Zeit war das Pflingstsingen weiterhin jährlicher Höhepunkt ebenso die Teilnahme an Sängertreffen des Kreises Meißen mit und ohne Einstufungen, organisiert vom Kreiskulturzentrum Meißen. Am **29. Juni 1990** erfolgte nach Vorstandswahl und Verabschiedung der Satzung der **Eintrag ins Vereinsregister** am Kreisgericht Meißen unter dem Namen: **Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhlen e.V.** 1990 ergab sich aus der Städtepartnerschaft Ravensburg – Coswig eine freundschaftliche Beziehung zum Harmonika-Orchester Bruno Gross Ravensburg. Seit unserem ersten Besuch in Ravensburg 1991 besteht eine großartige Partnerschaft mit regelmäßigen gegenseitigen Besuchen und gemeinsamen Konzerten.

Das **100-jährige Bestehen des Weinböhlener Chores** wurde **1993** zum Motto des alljährlichen Volksfestes in Weinböhlen. Mit zwei großen Konzerten, dem Pflingstkonzert und einem Festkonzert in der Weinböhlener Kirche wurde das Jubiläum festlich begangen. Als sich **1995** der Niederauer Volkschor wegen Mitgliederman-

gel auflösen musste, übernahm die **Chorgemeinschaft Coswig/Weinböhlen e.V. die Organisation und Trägerschaft für das Pflingstsingen**, um die über 40-jährige Tradition zu erhalten. **1996** übernahm **Annelore Erler** den Chor. Neue Schwerpunkte, neue Anforderungen und neue Erfahrungen prägten seitdem das Chorleben. Im Dezember **1996** gründete sie einen etwa 20-stimmigen **Kammerchor** aus Chormitgliedern, der das Programm der Chorkonzerte bereicherte sowie eine Vielzahl eigener Auftritte und Konzerte gestaltete. **1997** fand das **erste eigenständige Weihnachtskonzert** der Chorgemeinschaft statt, das Frau Erler mit Beharrlichkeit zum zweiten Höhepunkt des Jahres gestaltete und welches sich bis heute zu einer festen Tradition entwickelt hat. Im Jahr **2000** organisierte unser langjähriger Vorsitzender Jürgen Vater in Zusammenarbeit mit dem Ostsächsischen Chorverband ein **Sängertreffen** mit 15 Chören in Weinböhlen und knüpfte damit ein Band zum ersten Sängertreffen im selben Ort im Jahre 1909. In den 15 Jahren intensiver Arbeit unter der Leitung von Frau Erler wuchs das Repertoire des Chores auf das Siebenfache des ursprünglichen Liedumfanges. Chor und Kammerchor absolvierten in dieser Zeit rund 100 Konzerte und ca. 120 Auftritte.

Mit **Elfriede Lässig**, die **2012** die Leitung der Chorgemeinschaft übernahm, setzte sich dieser Trend fort. Sie brachte neue Ideen mit, setzte auf moderne Chormusik und Rhythmus, gründete aus dem Chor heraus eine Flöten- und Gitarrengruppe, sorgte selbst als Pianistin in den Konzerten für Abwechslung. Mit kreativen Ideen gab sie unseren Konzerten neue Farbe. 2015 wurde dem Chor im Rahmen des Weihnachtskonzertes im Zentralgasthof Weinböhlen die **Zelterplakette** des Bundespräsidenten übergeben. Diese Auszeichnung würdigt den Erhalt und die Fortführung einer über 100jährigen Tradition eines Chores und deren lückenlose Dokumentation. 2018 begingen wir unser **125-jähriges Chorjubiläum** mit einem Konzert im Zentralgasthof Weinböhlen. Unserer Einladung folgten der Chor „Blaue Schwerter“ Meißen e.V., der Männerchor Radebeul „Liederkranz 1844“ e.V. sowie der Kirchenchor Wantewitz. Unter der Gesamtleitung von Elfriede Lässig erklangen im Konzert Volkslieder aus verschiedenen Epochen, u.a. die Weinböhlener Hymne und das beliebteste Volkslied, das die Weinböhlener im Vorfeld kürten: „Am Brunnen vor dem Tore“.

2023 übernahm **Alma Dauwalter** aus Weinböhlen die künstlerische Leitung unseres Chores. Erfreulicherweise nahmen wir auch Anfang des Jahres zahlreiche neue Sänger und Sängerinnen auf, so dass wir jetzt ca. 50 aktive Mitglieder zählen. Dank eines stabilen Vorstandes unter dem Vorsitz von Jürgen Vater wurden auch in schwierigen Zeiten immer wieder Lösungsansätze gesucht und gefunden, um den Chor voranzubringen. 44 Jahre engagierter Vereinsvorsitz war mehr als Grund genug, ihm den Ehrenamtspreis des Landkreises Meißen zu verleihen, den er zu unserer großen Freude auch 2023 erhielt. Das Pflingstsingen 2023 auf dem Oberauer Gellertberg war für uns alle ein besonderes Erlebnis, musizierten wir doch u.a. gemeinsam mit dem Ravensburger Harmonika-Orchester Bruno Gross. Die gemeinsam verbrachte Zeit über die Pflingstfeiertage mit dem Harmonikaorchester konnte nahtlos an das über Jahrzehnte gewachsene freundschaftliche Verhältnis anknüpfen. Es liegt uns sehr am Herzen, dass wir die Traditionen unseres Vereines weiterführen. So werden wir auch in Zukunft mit Freude das Pflingstsingen gestalten, beim Parkfest an der Villa Theresa in Coswig und bei der Eröffnung des Winzerstraßenfestes in Weinböhlen dabei sein, am König-Albert-Turm Adventslieder singen, unser traditionelles Weihnachtskonzert veranstalten, um nur einige Auftritte zu nennen. Der Zusammenhalt des Chores wird auch wie bisher gefördert durch regelmäßige Treffen nach den Proben, Tagesausfahrten, Sommerfest, Weihnachtsfeier u.ä. Für Neueinsteiger eine gute Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen. Organisiert ist unser Chor im Ostsächsischen Chorverband e.V., dem Chorverband Sachsen e.V. und dem Deutschen Sängerbund sowie im Fest- und Heimatverein Weinböhlen e.V. Abschließend gilt ein herzliches Dankeschön allen Gemeinden/Städten, die uns in all den Jahren kontinuierlich unterstützt haben.

Wer Lust hat mitzusingen, der schaue einfach mal bei einer Probe herein:

Chorproben:

donnerstags, 18.00 – 21.00 Uhr

im Gesellschaftssaal

der „Börse“ Coswig

Kontakt: 03523 702772

E-Mail:

vorstand@chor-coswig-weinboehla.de

www.chor-coswig-weinboehla.de

Anke Herzog



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

**Egal was passiert,
im Notfall kommt
Hilfe auf Knopfdruck.**

Der Johanniter-Hausnotruf

Jetzt bestellen!

* Im Aktionszeitraum vom 23.09. bis 03.11.2024 können Sie den Johanniter-Hausnotruf gratis und unverbindlich testen.

Aktion: 4 Wochen gratis testen und bis zu 120 Euro Preisvorteil sichern! *
Tel.: 03523 535 7730

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Regionalverband Meißen/Mittelsachsen

Salzstr. 24, 01640 Coswig, Tel.: 035 23 535 77 30
E-Mail: hausnotruf.meissen@johanniter.de



BAUMFÄLLDIENST
Baumstumpfräsen
Kirschstein

0170 4062681
BAUMFAELLDIENST@GMAIL.COM

Unser Sonderverkauf
Freitag, 4. Oktober 2024
Börse Coswig:
9.00 – 14.00 Uhr

+++ Französische und italienische Mode +++
Apolda, Anna Montana und Soquesto

Ihr Michael Kefalas, Mode Nr. 1

Abriss, Tief- & Landschaftsbau
Tiefbau • Pflasterbau
Uwe Schick Tanz **Suche Mitarbeiter!**

Naundorfer Straße 57, 01640 Coswig
Tel.: 03523/534622
Fax: 03523/534623
Mobil: 0172/2644484
E-Mail: uwe814@t-online.de

Anzeigehotline 03525 718622

IN SCHWERER STUNDE – IHNEN UNSERE HILFE!

01445 Radebeul
Hermann-Ilgen-Straße 44
Pestalozzistraße 9

01640 Coswig
Johannesstraße 29 A

01689 Weinböhla
Hauptstraße 29

01157 Dresden
Meißner Landstraße 177

Helbig Bestattungen GmbH

Tag & Nacht
0351/830 18 47

Familienunternehmen
fachgeprüfter Bestatter

Hausmeister & BaumService & Dienstleistung
Jan Borchert

Baumfällarbeiten

ACHTUNG! – Die Baumfällsaison beginnt am 01.10.2024.
Für die Ausführung der Arbeiten stehen wir Ihnen gern zur Seite.

Büro: Hauptstraße 37 a, 01689 Weinböhla
Telefon: 0170 5501770, E-Mail: Baumservice@gmx.de

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium	Durchwahl	453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

Krematorium ...die Bestattungsgemeinschaft

Suchen Immobilien!

- An- und Verkauf
- Vermittlung
- Vermietung
- kostenlose Beratung

035243-47 48 49
www.immoger.de
Mit Kompetenz & Leidenschaft!

IHRE AIDA SPEZIALISTEN IN COSWIG!



Reiseland GmbH & Co. KG
Hauptstraße 15 | 01640 Coswig | Tel.: 03523 534140
E-Mail: coswig.hauptstrasse@reiseland.de | www.reiseland-coswig.de



Hauswirtschaft & Seniorenbetreuung Elke Abé

Am Mittelfeld 2f, 01640 Coswig
Telefon: 03523 5366360
Montag bis Freitag 8.00 – 15.00 Uhr

Elke Abé, Mobil: 0174 7788348
Peggy Schneider, Mobil: 01577 3665375
E-Mail: seniorenbetreuung-abe@outlook.de

Wir suchen
Teamverstärkung!

- Unterstützung im Haushalt • Begleitung beim Einkauf • Behördengänge und Arztbesuche
- Fahrdienste • Ausfahrten • Hausnotruf • Gemeinsame Spaziergänge u. v. m.

Elbgau-Immobilien-Boedecker –
32 Jahre Ihr Coswiger Stadtmakler

Wir verkaufen Ihr Haus oder
Ihre ETW, bewerten kosten-
los, vermitteln Wohnraum
und beraten Sie persönlich!

Telefon: 03523 72856, E-Mail:
Elbgau-Immobilien@t-online.de

TEICHMANN-RECYCLING OHG

Erfasst. Sortiert. Verwertet.

- **Container-Dienst**
Absetzcontainer-Abroller von 1,5 m³ bis 24,0 m³
Kleinfahrzeug mit Absetzcontainer von 1,5 m³ bis 7,0 m³
- Anlieferung von Sand, Beton, Mörtel, Kies, Kiesel, Splitt, Schotter, Mutterboden, Rindenmulch – Abgabe auch Klein- und Kleinstmengen
- Annahme von Sperrmüll, Bauschutt, Holz, Flachglas, Altpapier, Hohlglas und Schrott – Schrottcontainer kostenlos
- Ankauf von Buntmetall und Kabelschrott
- **Ankauf von Zeitungen und Zeitschriften**

Industriestraße 23 · 01640 Coswig
Telefon 03523/74361 · Fax 79709
www.teichmann-recycling.de

Öffnungszeiten:
Mo./Di. und Do./Fr. 7 – 12 und 13 – 17 Uhr
Mi. geschlossen





EAU THERMALE
Avène

HAUTBERATUNGSTAG

Dienstag, 22. Oktober 2024

Wir erstellen ein auf Ihren
Hauttyp und Hautzustand
abgestimmtes individuelles
Pflegekonzept

An diesem Tag erhalten Sie
20% Rabatt
auf unser gesamtes Avène Sortiment.

Rathaus-Apotheke · Hauptstraße 13 · 01640 Coswig · Tel.: 03523 75508 · Fax: 03523 75509
Wir bitten um Ihre unverbindliche Anmeldung.

Erschließung
Erdarbeiten
Abbruch
Zaunbau
Wegebau
Fundamente
Betonbau
Stahlbetonbau
Mauerwerksbau
Natursteinmauerwerk
Putz und Estrich
Trockenbau



BAU-MEISTER WOLF

**HOCHBAU + TIEFBAU
AUSBAU + SANIERUNG**

Michael Wolf · Tel. 0174.3227137
Naundorfer Str. 23 · 01640 Coswig
info@baumeister-wolf.de
www.baumeister-wolf.de

HARZBECKER

Umzüge & Beräumung



- Haushaltsauflösungen
- Maler- und Tapezierarbeiten
- Küchen- und Möbelmontagen
- Grundstücksberäumung
- Fachbetrieb für Asbestentsorgung

Kötzschenbrodaer Str. 6F
01640 Coswig
Telefon 03523 60151
Telefax 03523 60151
Mobil 0172 3660138

Hilfe im Alltag?

Uns bezahlt Ihre Krankenkasse!



ALLTAGSBEGLEITUNG
C O S W I G

WIR

... begleiten Sie zu:

Ärzten, Apotheken, Einkaufsmärkten

... unterstützen Sie bei:

Fahrten zu Terminen, Besorgungen,
Schriftverkehr/Telefonaten mit Behörden

... gestalten mit Ihnen Ihre Freizeit:

Spaziergänge, Kulturbesuche, Ausflüge

... bieten Betreuung zu Hause:

Hilfe bei Tätigkeiten im Haushalt,
Orientierungs- und Gedächtnistraining

JETZT
kostenloses
Erstgespräch
vereinbaren

Telefon: 03523 69 39 559
Mobil: 0176 57 88 51 56

Adresse: Hauptstraße 32 | 01640 Coswig

E-Mail: kontakt@alltagsbegleitung-coswig.de

Webseite: www.alltagsbegleitung-coswig.de

Gaskosten sparen und Bonus sichern mit FairErdgas-FIX.

Wir senken unsere Gaspreise.
Sparen Sie mit.
Günstige Gaspreise – garantiert
bis 30.09.2025.



Stadtwerke Elbtal GmbH
Neubrunnstraße 8 • 01445 Radebeul
Kostenfreies Service-Telefon 0800 7702651
www.stadtwerke-elbtal.de/erdgasfix

STADTWERKE
elbtal



AdobeStock-ExQuisine

Radebeul und Coswig - gemeinsam stark.



Immobilie nach der Scheidung: Ihre Möglichkeiten im Überblick

Eine Scheidung bringt viele Herausforderungen mit sich – besonders, wenn es um die gemeinsame Immobilie geht.
Verkaufen, behalten oder vermieten?

Welche finanziellen und rechtlichen Aspekte sind zu beachten?

Unser Ratgeber „Immobilie in der Scheidung“ bietet Ihnen wertvolle Tipps und umfassende Informationen, um in dieser schwierigen Phase die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Wir zeigen Ihnen die verschiedenen Möglichkeiten auf, damit Sie gemeinsam mit Ihrem Ex-Partner eine faire und sinnvolle Lösung finden können.

WIR BEGLEITEN SIE AUCH IN SCHWIERIGEN ZEITEN UND SORGEN DAFÜR, DASS IHRE IMMOBILIE IN GUTEN HÄNDEN IST.



Jetzt kostenlos herunterladen



QR Code einscannen
oder unter
www.cs-ratgeber.de



>> Wir vermitteln Werte <<

C.S. Immobilien • Inh. Cathleen Lehmann • Dresdner Straße 59 • 01640 Coswig
Tel. 03523 / 533 663 • info@cs-immobilien24.de • www.cs-immobilien24.de

Wir sind Mitglied im Immobilienverband Deutschland (IVD), dem Markenzeichen qualifizierter Immobilienunternehmen.

